

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Jens Ahrends (AfD)

IS-Rückkehrer in Niedersachsen

Anfrage des Abgeordneten Jens Ahrends (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 27.05.2020

Die *Welt* berichtet¹, dass laut Bundesinnenministerium etwa ein Drittel der über 1 060 aus Deutschland nach Syrien und Irak gereisten islamischen Extremisten wieder nach Deutschland zurückgekehrt sei. Über hundert der Rückkehrer hätten nach Erkenntnissen der Sicherheitsbehörden Kampferfahrung oder seien hierfür ausgebildet worden.

1. Wie viele der zurückgekehrten Islamisten haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Niedersachsen (bitte aufschlüsseln nach Staatsangehörigkeit(en), Verdacht auf Kampferfahrung und Verdacht auf Kampfausbildung)?
2. Wie viele der Rückkehrer reisten unerlaubt in die Bundesrepublik ein (bitte aufschlüsseln nach Art der Aufenthaltsberechtigung)?
3. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung bezüglich islamischer Extremisten, die über Kampferfahrung oder eine entsprechende Ausbildung verfügen?

¹ <https://www.welt.de/politik/deutschland/article208204469/IS-Ueber-Hundert-kampferprobte-Kampfer-kehrten-nach-Deutschland-zurueck.html>, zuletzt abgerufen am 26.05.20.